

# Gemeinsam schaffen wir mehr!

Ein **Beteiligungsprozess** zur Verschönerung unserer KARL\*A

#doityourself um auch in Zukunft die KARL\*A auf dem "neuesten Stand" zu halten und ständig zu verändern

Lasst uns zusammen die Karl\*a attraktiver machen!

Scanne mich um mehr zu erfahren und eine Anleitung für das Bauen zu bekommen!



## Unsere Ziele:

- 1. Ausmerksam** machen auf den großen Umbau der Karla. Alle Stakeholder sollen auch tatsächlich wissen was hier passiert, um in weiterer Folge, **aktiv an der Gestaltung** mitwirken zu können.
- 2. Gemeinschaft** im Grätzl stärken und **Vernetzungen** zwischen den AkteurInnen in der Karlsgasse schaffen. Eine **Zusammenarbeit** der vielen Nutzer fördert die Identitätsbildung als Karlsgasser und schafft neue **Potenziale**.
- 3. Motivation** schaffen, damit das Angebot an temporären Nutzungen und modularen Umbaumöglichkeiten der Möbel voll ausgeschöpft, sowie von allen wirklich genutzt werden.
- 4. Ein Management** für das Grätzl bestimmen als Anlaufstelle für Veränderungen, Planungen und Bespielungen der Karlsgasse. Die **Organisation** und die damit verbundene **Verantwortung** sind Aufgaben denen nur wenige gewachsen sind!

# TIMELINE

Ablauf der Umgestaltung

## Karlas NutzerInnen



## Hauptevents:



**Ideensammlung**  
Phase 1, 2-3 Tage:

Konzeptpräsentationen mit Ausstellung. Möglichkeit die Ideensammlungen mit Pins zu versehen, um Favoriten zu wählen. Im Anschluss eine Veranstaltung in der TU mit Diskussion aller Stakeholder. Am letzten Tag werden die Ergebnisse gezeigt und in den Wochen darauf im Blog und als Ausstellung auf der TU öffentlich gemacht.



**Ein Tag im Grätzl**  
Phase 2, 1 Tag:

Ein gemeinsamer Spaziergang im Grätzl mit kleinen Eingriffen bzw. Interventionen aus der Ideensammlung. Alle Stakeholder werden auch hier eingeladen am Geschehen teilzunehmen. Eine Diskussionsrunde danach gibt Aufschluss über die Eindrücke getätigter Veränderungen.



**Intensivworkshop**  
Phase 3, 5 Tage:

In diesem Intensiv-Workshop werden, innerhalb der Ferienzeit, auf TU-Gelände, die wichtigsten Fertigkeiten für den Umgang mit dem modularen Mobiliar und den temporären Interventionen erlernt. In Zusammenarbeit mit TU-Studenten wird Motivation generiert und Know-How vermittelt.



**Selbstbau**  
Phase 5, 2-3 Wochen:

Der Selbstbau erstreckt sich über die gesamte Bauphase, aber dieses, über mehrere Wochen stattfindende, Event soll in ständiger Begeleitung mit Planern und unter der Hilfestellung der Bauunternehmen erfolgen. Die individuellen Ansprüche beim Selbstbau sollen so einfach wie möglich umgesetzt werden.

## Wiederkehrende Ereignisse:



**Grätzltalk**  
bis Abschluss, 1-3x im Monat:

Gemütliches Zusammenkommen und Brainstorming der KarlsgasserInnen in der Architektenkammer. Diese bietet eine Küche und die Möglichkeit bei Unklarheiten Profis zu befragen und sich Feedback für neue Ideen zu holen. Die hier, in frühen Phasen entstandenen Ideen können durch einen Einwurfbehälter an die Planer weitergeleitet werden.



**Meilensteinabsolvierung**  
alle Phasen:

Nach Abschluss wichtiger Meilensteine und bedeutender Etappen, gibt es Infoveranstaltungen im Kuppelsaal der TU. Diese sollen den Ist-Stand Stakeholdern darlegen und bieten im Nachhinein die Möglichkeit das absolvierte Ziel zu feiern. Kleine Snackbuffets fördern die Gemeinschaft und erlauben es Kontakte mit TU Angestellten zu knüpfen.